

## Straßenbenennung

### 1 Anlage (Lageplan)

Mit Stadtratsbeschluss vom 31.07.2008 (Drucksache-Nr. 08/00377) erfolgte eine Straßenbenennung im Stadtbezirk Jakobervorstadt-Nord.

Die künftige Straßenbezeichnung lautet:

#### **Anna-Krölin-Platz**

Straßenschlüssel: 09876

Flurkarte: N.W. 12.22.15

Postleitzahl: 86153

Stadtbezirk: 8

Planquadrat: K 8

### **Begründung:**

#### **Vorschlag des Klosters der Franziskanerinnen von Maria Stern vom 12. Juni 2008**

**Anna Krölin** (\* 1538 / + 10.08.1589) wurde 1567 im Alter von 29 Jahren die Meisterin des Klosters der Franziskanerinnen von Maria Stern, das nach den Wirren der Reformation und zeitweiser Schließung überaltert war. Sie sorgte unter schlechten Bedingungen für Nachwuchs und organisierte den Klosterbetrieb neu. 1576, zwei Jahre nach Erhalt der Baugenehmigung, konnte Anna Krölin die neue Klosterkirche eröffnen, in deren Gruft sie beigesetzt worden ist. Sie wird als „Zweite Gründerin des Sternklosters“ bezeichnet.

Das Kloster der Franziskanerinnen von Maria Stern war bis vor kurzem der Gesamteigentümer des Geländes des ehemaligen Altenheims St. Anna und wird in Zukunft ein Miteigentümer der geplanten Wohnanlage sein.

gez.

L a n d t h a l e r  
Stadtvermessungsamt

